

Mit 'ner Herde wilder Pferde

Musik: Ralf Rudnik, Text: Thomas Köhn-Ralf Rudnik,
Verlag: Wild West Verlag / Foyca Musik Edition

Einmal um den Globus zieh',
alle Meere überquer'n
einmal kommt der Tag, da wird das Wirklichkeit

Lang' genug davon geträumt,
es wird allerhöchste Zeit,
denn das Ziel liegt viele tausend Meilen weit.

Immer wenn ich daran denke, zieht es mich in seinen Bann
und ich stell' mir vor, wie so was werden kann:

**Mit ,ner Herde wilder Pferde
einmal frei sein wie der Wind,
wo die Cowboys und Indianer
auch noch echte Männer sind.**

**Mit ,ner Herde wilder Pferde
durch ,ne unberührte Welt,
einmal wird mein Traum wohl war,
und ich bin da!!**

Da, wo der Mississippi fließt,
irgendwo da liegt der Sinn,
wo die Country-Music lebt, da muß ich hin.

Endlose Weiten der Prärie,
die Rocky Mountains greifbar nah,
einmal wird der Wilde Westen für mich wahr!

Im Moment fängt dieser Westen noch hinter Hamburg an...
Der Mississippi heißt hier Elbe, die Prärie die Autobahn,
auch die Pferde sind nicht ganz so wild, Indianer gibt es kaum,
doch zum Glück da gibt's noch diesen wilden Traum:

**Mit ,ner Herde wilder Pferde
einmal frei sein wie der Wind,
wo die Cowboys und Indianer
auch noch echte Männer sind.**

**Mit ,ner Herde wilder Pferde
durch ,ne unberührte Welt,
einmal wird mein Traum wohl war,
und ich bin da!!**